



Offenlegungsbericht

Deutsche Handelsbank AG

gemäß Teil 8 der Verordnung (EU) 575/2013

zum 31.12.2021

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	2
Abkürzungsverzeichnis	2
1. Allgemeines.....	3
2. Offenlegung von Schlüsselparametern gemäß Art. 447 CRR	3
3. Erklärung des Vorstandes gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR	5

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Meldebogen EU KM1 – Offenlegung von Schlüsselparametern	3
--	---

Abkürzungsverzeichnis

BaFin	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
CRR	Capital Requirements Regulation
HQLA	High-quality Liquid Assets (Liquide Aktiva hoher Qualität)
k. A.	keine Angabe (ohne Relevanz)
LCR	Liquidity Coverage Ratio (Liquiditätsdeckungsquote)
NSFR	Net Stable Funding Ratio (Strukturelle Liquiditätsquote)
SREP	Supervisory Review and Evaluation Process

1. Allgemeines

Die Deutsche Handelsbank AG (DHB) ist ein in Deutschland zugelassenes Kreditinstitut mit Vollbanklizenz mit Sitz in München. Die DHB erstellt den Offenlegungsbericht in aggregierter Form auf Gruppenebene in ihrer Funktion als übergeordnetes Unternehmen einer Finanzholding-Gruppe.

Die Deutsche Handelsbank AG gilt gemäß Art. 4 (1) Nr. 145 CRR als kleines und nicht komplexes Institut, das gemäß Art. 4 (1) Nr. 148 CRR als nicht börsennotiert gilt. Demzufolge ergeben sich nach Art. 433b CRR folgende Anforderungen zur jährlichen Offenlegung zum 31.12.2021, die in diesem Offenlegungsbericht erfüllt werden: Art. 447 CRR (Offenlegung von Schlüsselparametern).

Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die zum 31. Dezember 2021 ermittelten Werte.

Dieser Offenlegungsbericht steht im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 (Berichtsstichtag: 31.12.2021).

Die Offenlegung erfolgt jährlich nach Veröffentlichung des Jahresabschlusses des jeweiligen Berichtsjahres auf der Website der Bank.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) sowie die Deutsche Bundesbank werden schriftlich über den Zeitpunkt der Veröffentlichung informiert.

2. Offenlegung von Schlüsselparametern gemäß Art. 447 CRR

Da zum Stichtag 31.12.2021 der Meldebogen EU KM1 erstmalig befüllt wird, ist es ausreichend, ausschließlich die Zahlen zu diesem Stichtag dort auszuweisen. In den Folgejahren müssen zum Vergleich auch die Zahlen des vorherigen Stichtages mit aufgeführt werden.

Tabelle 1:

Meldebogen EU KM1 – Schlüsselparameter		
In Mio. EUR		a
		31.12.2021
	Verfügbare Eigenmittel (Beträge)	
1	Hartes Kernkapital (CET1)	43
2	Kernkapital (T1)	43
3	Gesamtkapital	44
	Risikogewichtete Positionsbeträge	
4	Gesamtrisikobetrag	85

Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)		
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	50,2
6	Kernkapitalquote (%)	50,2
7	Gesamtkapitalquote (%)	51,4
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)		
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	5,00
EU 7b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	2,81
EU 7c	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	3,75
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	13,00
Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)		
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,50
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	k. A.
9	Institutsspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,00
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	k. A.
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	k. A.
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	k. A.
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	2,50
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	15,50
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	76,47
Verschuldungsquote		
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	279
14	Verschuldungsquote (%)	15,25
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)		
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	k. A.
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	k. A.
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00

Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)		
EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)	k. A.
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00
Liquiditätsdeckungsquote (arithmetisches Mittel der letzten 12 Monate)		
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	310
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	148
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	8
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	140
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	229,59
Strukturelle Liquiditätsquote		
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	184
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	42
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	442,9

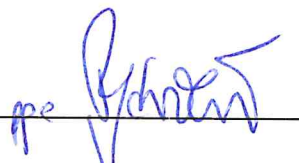
3. Erklärung des Vorstandes gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR

Hiermit bestätigen wir, dass die Deutsche Handelsbank AG die nach CRR vorgeschriebenen Offenlegungen im Einklang mit den förmlichen Verfahren und internen Abläufen, Systemen und Kontrollen vorgenommen hat.

Deutsche Handelsbank AG
 München, 23.11.2022



 Jens Rammenzweig



 ppa. Roland Schröers